

Halbjahresbericht 2015



## Inhalt

HELMA-Konzern auf einen Blick	. Э
Aktie	. 4
Anleihe	. 6
Konzern-Zwischenlagebericht	. 8
Organisationsstruktur	8
Geschäftsbereiche	8
Geschäftsverlauf und Ertragslage	.10
Vermögens- und Finanzlage	.12
Auftragslage	.15
Investitionen	.16
Mitarbeiter und Organe	.16
Risikobericht	.17
Nachtragsbericht	.17
Dividende	.18
Mittelfristige Wachstumsstrategie	.18
Prognosebericht	.18
Konzernbilanz	20
Konzern-Gesamteinkommensrechnung	22
Konzern-Kapitalflussrechnung	23
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	24
Konzernanhang	25
Kontakt / Finanzkalender / Impressum	27
HELMA-Standorte	28

## HELMA-Konzern auf einen Blick

## Ertragslage

in T€	H1 2015	H1 2014
Umsatzerlöse	76.997	65.180
EBITDA	5.779	4.439
Betriebsergebnis (EBIT)	4.910	3.617
Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.265	2.009
Konzernergebnis nach Anteilen Fremder	2.177	1.374

## Vertriebserfolg

in T€	H1 2015	H1 2014
Auftragseingang netto	113.080	86.123

## Ausgewählte Bilanzpositionen und -kennzahlen

		30.06.2015	31.12.2014
Sachanlagen	in T€	15.925	16.139
Vorräte inkl. Grundstücke	in T€	125.364	96.054
Liquide Mittel	in T€	6.709	6.916
Eigenkapital	in T€	52.728	40.952
Netto-Finanzverbindlichkeiten	in T€	87.776	79.401
Bilanzsumme	in T€	194.669	159.947
Eigenkapitalquote	in %	27,1	25,6

## Sonstige Daten

	30.06.2015	31.12.2014
Mitarbeiterzahl	236	233

## **Aktie**

#### Stammdaten

Gattung	Nennwertlose Inhaber-Stückaktien
ISIN / Börsenkürzel	DE000A0EQ578 / H5E
Höhe des Grundkapitals	3.700.000 €
Erstnotiz	19. September 2006
Marktsegment	Entry Standard

#### Kursverlauf der Aktie

Die HELMA-Aktie startete mit einem Kurs von 26,10 € in das Jahr 2015. In den folgenden Monaten kam es begleitet von positiven Geschäftszahlen zu einem kontinuierlichen Kursanstieg und zur Erzielung eines Allzeit-Hochs von ca. 40 € Mitte April 2015. Der Schlusskurs der HELMA-Aktie im XETRA-Handel am 30. Juni 2015 lag bei 35,19 € und bedeutete ein deutliches Plus seit Jahresbeginn von rund 35 %.

#### Performance der HELMA-Aktie



#### **Analysten-Coverage**

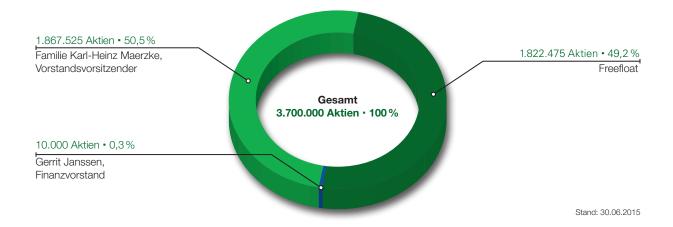
Die Entwicklung des HELMA-Konzerns wurde im Geschäftsjahr 2015 weiterhin von den Analysten Frank Laser (Warburg Research), Cosmin Filker (GBC Research) und Jens Jung (Steubing Research) bewertet und kommentiert. Alle drei Research-Häuser sprachen in ihren jeweiligen Studien Kaufempfehlungen für die HELMA-Aktie aus. Die aktuellen Analystenempfehlungen stehen auf der HELMA-Website im Bereich Investor Relations zum Download bereit.

Research-Firma	Datum	Kursziel	Votum
GBC AG Partner für den Mittelstand	13.07.2015	47,50 €	Kaufen
WARBURG RESEARCH	13.07.2015	47,00 €	Kaufen
STEUBING AG WERTPAPIERHANDELSBANK	13.07.2015	44,00 €	Kaufen

#### Aktionärsstruktur

Seit Eintragung der Kapitalerhöhung im Handelsregister im März 2015 setzt sich die Aktionärsstruktur wie folgt zusammen:

50,5 % der Anteile der HELMA Eigenheimbau AG befinden sich im Besitz der Familie des Unternehmensgründers und Vorstandsvorsitzenden Karl-Heinz Maerzke, der somit weiterhin eine Mehrheitsbeteiligung hält. Weitere 0,3 % werden vom Finanzvorstand Gerrit Janssen gehalten. Der Streubesitz-Anteil (Freefloat) beläuft sich auf 49,2 %.



## Anleihe

#### Stammdaten

Emittentin	HELMA Eigenheimbau AG
ISIN	DE000A1X3HZ2
Volumen	35,0 Mio. €
Unternehmensrating	BBB (Investment-Grade, Creditreform Rating AG)
Kupon	5,875% p.a.
Zinszahlung	Jährlich zum 19.09.
Laufzeit	19.09.2013 bis 19.09.2018 (ausschließlich)
Börsennotiz	Börse Frankfurt - Entry Standard

#### Unternehmensrating-Historie

Die HELMA Eigenheimbau AG hat sich erstmalig Ende 2010 einem Unternehmensrating durch die Creditreform Rating AG unterzogen. Das Unternehmensrating wurde dabei im November 2010 mit BBB im Investmentgrade-Bereich festgesetzt. Im Zuge der letzten Anleiheemission wurde das Unternehmensrating durch die Creditreform Rating AG im Juli 2013 erneuert und unterliegt seitdem einem jährlichen Update. Aktuell liegt das Rating mit BBB unverändert und stabil im Investmentgrade-Bereich.

Gültigkeit	Agentur	Unternehmensrating
08.11.2010-07.11.2011	Creditreform Rating AG	BBB (Investment-Grade)
25.07.2013 - 20.07.2014	Creditreform Rating AG	BBB (Investment-Grade)
21.07.2014-13.07.2015	Creditreform Rating AG	BBB (Investment-Grade)
14.07.2015 - 13.10.2016	Creditreform Rating AG	BBB (Investment-Grade)

#### Kursverlauf der Anleihe

Der Kurs der HELMA-Anleihe hat sich in der ersten Hälfte des laufenden Jahres die meiste Zeit über in einem Korridor von 105,00 % bis 108,00 % bewegt und lag somit über den gesamten Zeitraum deutlich über pari. In das Jahr startete die HELMA-Anleihe an der Frankfurter Börse mit einem Kurs von 105,85 % und schloss das erste Halbjahr mit einem Kurs von 107,50 % ab.

#### Performance der HELMA-Anleihe

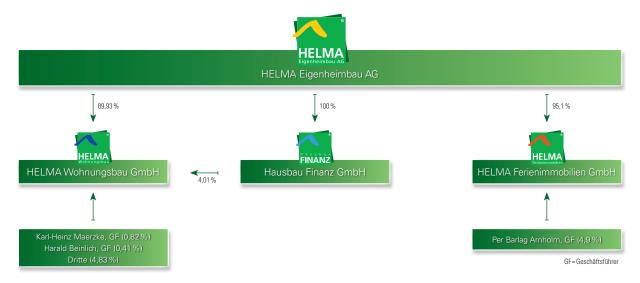


## Konzern-Zwischenlagebericht

#### Organisationsstruktur

Die **HELMA Eigenheimbau AG** ist die Obergesellschaft des HELMA-Konzerns und ist selbst operativ als kundenorientierter Baudienstleister tätig. Auf Basis eines Geschäftsbesorgungsvertrages werden darüber hinaus Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Baubetreuung, Bauplanung und Baudurchführung gegenüber den Tochtergesellschaften **HELMA Wohnungsbau GmbH** und **HELMA Ferienimmobilien GmbH** erbracht, welche im Bauträgergeschäft für Wohn- bzw. Ferienimmobilien tätig sind. Das Dienstleistungsspektrum des HELMA-Konzerns wird durch die Tochtergesellschaft **Hausbau Finanz GmbH** als Finanzierungs- und Bauversicherungsvermittler abgerundet.

#### Organigramm des HELMA-Konzerns



#### Geschäftsbereiche

#### Baudienstleistungsgeschäft Eigenheime – seit 1980

Die **HELMA Eigenheimbau AG** ist ein kundenorientierter Baudienstleister mit Full-Service-Angebot. Der Fokus liegt dabei auf der Entwicklung, der Planung, dem Verkauf sowie der Bauregie von schlüsselfertigen oder teilfertigen Ein- und Zweifamilienhäusern in Massivbauweise. Insbesondere die Möglichkeit der individuellen Planung bzw. Individualisierung ohne Extrakosten sowie das ausgeprägte Knowhow im Bereich energieeffizienter Bauweisen werden am Markt als Alleinstellungsmerkmale der HELMA Eigenheimbau AG wahrgenommen. Mit überzeugenden, nachhaltigen Energiekonzepten hat sich die Gesellschaft als einer der führenden Anbieter solarer Energiesparhäuser etabliert und gehört mit mehreren tausend gebauten Eigenheimen zu den erfahrensten Unternehmen der Massivhausbranche.

#### Bauträgergeschäft Eigenheime - seit 1984

Über die **HELMA Wohnungsbau GmbH** tritt der HELMA-Konzern zudem als Bauträger auf und fokussiert sich hierbei auf den Ankauf von attraktiven Grundstücken, die inklusive eines individuell geplanten HELMA-Massivhauses als Einheit an Privatpersonen verkauft werden. Gerade in Ballungsräumen sind die exklusiven Grundstücke im Eigenbestand ein entscheidendes Vertriebsargument. Die Zielbaugebiete verfügen über bis zu 250 Bauplätze und befinden sich in den Speckgürteln von Großstädten wie z. B. Berlin, Hamburg, Hannover und München oder innerhalb dieser in verkehrsgünstiger Lage zum Stadtkern. Insbesondere in den Großräumen Hannover und Berlin haben wir uns in den vergangenen Jahrzehnten einen umfangreichen Track-Record aufgebaut und verfügen mit dem Baugebiet in Berlin-Karlshorst, in welchem inzwischen ca. 400 Einheiten errichtet wurden, über den größten inoffiziellen Musterhauspark Deutschlands. Neben Einfamilienhäusern und Doppelhaushälften erweitern in ausgesuchten Lagen hochwertige Reiheneigenheime und Eigentumswohnungen in Mehrfamilienhäusern in bewährter Massivbauqualität das Produktportfolio.

#### Finanzierungs- und Bauversicherungsvermittlung für Eigenheime – seit 2010

Über die **Hausbau Finanz GmbH** bieten wir unseren Kunden und Interessenten als zusätzlichen Service eine hauseigene, bankenunabhängige Finanzierungsberatung und -vermittlung für Baudarlehen an. Überdies vermittelt die Hausbau Finanz GmbH auch Bauversicherungen und verfügt in beiden Bereichen über einen umfangreichen Kundenbestand.

#### Bauträgergeschäft Ferienimmobilien - seit 2011

Über die **HELMA Ferienimmobilien GmbH** ist der HELMA-Konzern im Bauträgergeschäft für Ferienimmobilien tätig. Der Fokus liegt dabei auf der Entwicklung, der Planung sowie dem Vertrieb von Ferienhäusern und -wohnungen, die an infrastrukturell gut entwickelten Standorten vorwiegend an der Nord- und Ostseeküste sowie attraktiven Seenlagen in Deutschland entstehen und überwiegend an Privatkunden zur Selbstnutzung oder als Kapitalanlage vertrieben werden. Durch die zusätzliche Einbindung starker Partner für die weitere Betreuung der Objekte in den Bereichen Vermietung, Verwaltung und Hausmeisterservice bieten wir unseren Kunden ein attraktives Rundum-Sorglos-Paket, welches ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal darstellt.

#### Bauträgergeschäft Wohnimmobilien für Investoren – seit 2013

Über die **HELMA Wohnungsbau GmbH** ist der HELMA-Konzern seit 2013 nicht mehr ausschließlich im Bereich Eigenheime tätig, sondern entwickelt und realisiert auch zum Verkauf an institutionelle Investoren bestimmte Wohnungs- und wohnungsnahe Bauprojekte. Im Rahmen der Entwicklung dieser Bauprojekte wählen wir geeignete Grundstücke im Hinblick auf die Bedürfnisse der potentiellen Investoren und ihrer Mieter anhand umfangreicher Marktuntersuchungen aus, wobei für uns alle Ballungsräume mit mehr als 100.000 Einwohnern potenziell interessante Märkte darstellen. Die Projekte werden anschließend mit Unterstützung externer Architekten vorgeplant, wobei auch die jeweiligen baurechtlichen Vorschriften geprüft werden. Daraufhin erstellen wir ein Angebot mit detaillierten Informationen über die zu erwartende Rendite sowie über die potentielle Zielgruppe (Mieter) samt Wachstumsszenario. Nach der Planung der gesamten Bebauung und Erwirkung der Baugenehmigung erfolgt eine Direktansprache potentieller Investoren für den Kauf des gesamten Wohnimmobilienprojekts. Nach dem Verkauf wird die Errichtung des Baukörpers in Massivbauweise an einen Generalunternehmer zum Festpreis vergeben. Für die Kontrolle des Baufortschritts sind unsere eigenen Projektentwickler und Bauingenieure zuständig, welche damit die Einhaltung der Qualitätsstandards sicherstellen.

#### Geschäftsverlauf und Ertragslage

#### Umsatzentwicklung

Der HELMA-Konzern hat im ersten Halbjahr 2015 die Umsatzerlöse gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum um rund 18 % von 65,2 Mio. € auf 77,0 Mio. € gesteigert.

In der HELMA Eigenheimbau AG wurden in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres rund 44 % bzw. 33,5 Mio. € (H1 2014: 33,0 Mio. €) des Konzernumsatzes erwirtschaftet. Dies entspricht einem leichten Plus von 2 %. Den größten Umsatzanstieg verzeichnete die HELMA Wohnungsbau GmbH mit einem Zuwachs von 73 % auf 40,2 Mio. €. Der Anteil am Konzernumsatz erhöhte sich dementsprechend von 36 % auf 52 %. Auf die HELMA Ferienimmobilien GmbH entfiel ein Umsatzanteil von 4 % bzw. 2,8 Mio. € (-67 %). In Bezug auf den bei der HELMA Ferienimmobilien GmbH ausgewiesenen Umsatzrückgang gilt es zu berücksichtigen, dass bei dieser nach den IFRS im Gegensatz zur HELMA Eigenheimbau AG und HELMA Wohnungsbau GmbH die Percentage-of-Completion (PoC)-Methode nicht anzuwenden ist. Dies bedeutet, dass eine Umsatzrealisierung nach Baufortschritt bei allen Bauvorhaben der HELMA Ferienimmobilien GmbH nicht möglich ist und der Umsatz daher erst mit Fertigstellung der jeweiligen Bauvorhaben realisiert wird. Da der weit überwiegende Anteil der fertiggestellten Bauvorhaben bei der HELMA Ferienimmobilien GmbH in diesem Jahr im vierten Quartal erwartet wird, wird sich somit auf Gesamtjahressicht ein ganz anderes Bild ergeben, welches dann auch die anhaltend positive Geschäftsentwicklung der HELMA Ferienimmobilien GmbH adäquat widerspiegelt. In der Hausbau Finanz GmbH wurden in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres Umsatzerlöse in Höhe von 0,5 Mio. € (H1 2014: 0,4 Mio. €) erzielt.

#### Beiträge der Konzerngesellschaften zum Konzern-Umsatz (nach IFRS)

in T€	H1 2015	Anteil	H1 2014	Anteil
HELMA Eigenheimbau AG	33.504	43,5%	32.977	50,6%
HELMA Wohnungsbau GmbH	40.235	52,3%	23.233	35,6%
Hausbau Finanz GmbH	452	0,6%	381	0,6%
HELMA Ferienimmobilien GmbH	2.806	3,6%	8.588	13,2%
Summe	76.997	100,0%	65.180	100,0%



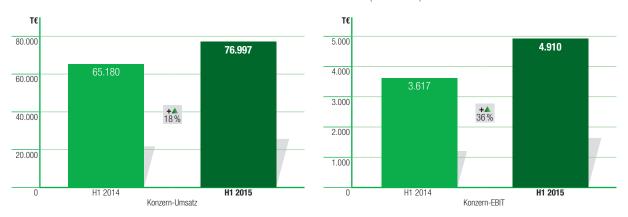




#### Ertragsentwicklung

Die Bestandsveränderungen, welche maßgeblich von den Ab- und Zugängen von Grundstücken geprägt sind, betrugen im ersten Halbjahr 2015 27,1 Mio. € und lagen damit signifikant oberhalb des Vorjahreswertes von 13,6 Mio. €. Auch in der zweiten Jahreshälfte ist mit weiteren größeren Grundstückszugängen zu rechnen. Die Gesamtleistung des HELMA-Konzerns lag somit im Berichtszeitraum mit 104,1 Mio. € um 25,3 Mio. € über dem gleichen Vorjahreszeitraum (H1 2014: 78,7 Mio. €). Bei weiterhin erfreulichen Rohertragsmargen konnte das Halbjahresergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) so um rund 36 % auf 4,9 Mio. € gesteigert werden.

#### Konzern-Umsatz und Konzern-EBIT H1 2014-2015 (nach IFRS)



Das Finanzergebnis lag im Berichtszeitraum mit -1,6 Mio. € im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014 auf nahezu unverändertem Niveau. Insgesamt wurde somit ein Konzernergebnis nach Anteilen Fremder in Höhe von 2,2 Mio. € (H1 2014: 1,4 Mio. €) erwirtschaftet. Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich entsprechend von 0,42 € auf 0,61 €. Dies entspricht einem Plus von 45 %, worin sich die anhaltend positive Profitabilitätsentwicklung des HELMA-Konzerns widerspiegelt.

#### Geschäftsverlauf des HELMA-Konzerns (nach IFRS)

in T€	H1 2015	H1 2014
Umsatzerlöse	76.997	65.180
- davon Erlöse aus langfristigen Fertigungsaufträgen (PoC-Methode)	28.646	19.631
Bestandsveränderungen	27.055	13.550
Gesamtleistung	104.052	78.730
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
sonstige betriebliche Erträge	548	643
Materialaufwand und Fremdleistungen	-84.045	-61.802
Personalaufwand	-8.580	-7.725
sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.195	-5.407
EBITDA	5.779	4.439
Abschreibungen	-869	-822
Betriebsergebnis (EBIT)	4.910	3.617
Finanzergebnis	-1.645	-1.609
Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.265	2.009
Ertragsteuern	-1.072	-619
Konzernergebnis vor Anteilen Fremder	2.193	1.389
Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	-16	-16
Konzernergebnis nach Anteilen Fremder	2.177	1.374
Ergebnis je Aktie	0,61	0,42

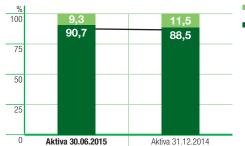
#### Vermögens- und Finanzlage

#### Aktiva

Die Bilanzsumme des HELMA-Konzerns nahm im Berichtszeitraum von 160,0 Mio. € auf 194,7 Mio. € zu. Die langfristigen Vermögenswerte lagen dabei zum 30.06.2015 mit 18,1 um 0,2 Mio. € unter dem Wert zum Geschäftsjahresende, wofür ein Rückgang des Sachanlagevermögens in gleichem Umfang ursächlich war. Die kurzfristigen Vermögenswerte legten erneut signifikant von 141,6 Mio. € auf 176,6 Mio. € zu. Für diesen Anstieg waren hauptsächlich die Erhöhung der Vorräte durch Grundstückszugänge und Projektfortschritte verantwortlich.

#### Konzern-Bilanzstruktur Aktiva (nach IFRS)

in T€	30.06.2015	Anteil	31.12.2014	Anteil
Vermögenswerte langfristig - davon Sachanlagevermögen	18.066	9,3 %	18.333	11,5 %
	15.925	8,2 %	16.139	10,1 %
Vermögenswerte kurzfristig	176.603	90,7 %	141.614	88,5 %
- davon Vorräte inkl. Grundstücke	125.364	64,4 %	96.054	60,1 %
- davon liquide Mittel	6.709	3,4 %	6.916	4,3 %
Summe Aktiva	194.669	100,0%	159.947	100,0%



Vermögenswerte lanofristio ■ Vermögenswerte kurzfristig

#### Passiva

Auf der Passivseite wies das Eigenkapital aufgrund des positiven Halbjahresergebnisses und der erfolgreich vollzogenen Kapitalerhöhung im März 2015 um 290.000 Aktien, welche zum Preis von je 34,00 € bei institutionellen Anlegern platziert wurden, eine deutliche Steigerung um 11,8 Mio. € auf 52,7 Mio. € auf. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote zur Jahresmitte 2015 von 27,1 % (31.12.2014: 25,6 %).

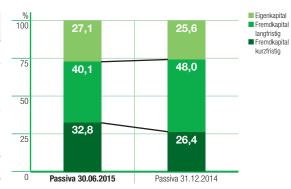
Das langfristige Fremdkapital erhöhte sich im Berichtszeitraum von 76,8 Mio. € auf 78,2 Mio. €. Dieser Zuwachs resultierte aus der Begebung eines Schuldscheindarlehens im Gesamtumfang von 5,0 Mio. €. Das Schuldscheindarlehen setzt sich dabei aus zwei Tranchen zusammen. Die erste Tranche weist eine Laufzeit von fünf Jahren, einen festen Zinssatz von 2,914 % und ein Volumen von 3,0 Mio. € auf. Die zweite Tranche verfügt über eine Laufzeit von sieben Jahren, einen festen Zinssatz von 3,587 % und ein Volumen von 2,0 Mio. €.

Zu einem deutlichen Anstieg von 42,2 Mio. € auf 63,8 Mio. € kam es beim kurzfristigen Fremdkapital, welcher insbesondere auf die Zunahme der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten und sonstigen kurzfristigen Rückstellungen zurückzuführen ist.

Insgesamt verfügt der HELMA-Konzern damit zum Bilanzstichtag weiterhin über eine äußerst solide Eigenkapitalausstattung sowie eine gesunde Kapitalstruktur.

#### Konzern-Bilanzstruktur Passiva (nach IFRS)

in T€	30.06.2015	Anteil	31.12.2014	Anteil
Eigenkapital	52.728	27,1%	40.952	25,6%
Fremdkapital langfristig - davon langfristige Finanzverbindlichkeiten	78.158 73.281	40,1 % 37,6 %	76.816 71.796	48,0 % 44,9 %
Fremdkapital kurzfristig - davon kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	63.783 21.204	32,8 % 10,9 %	42.179 14.521	26,4 % 9,1 %
Summe Passiva	194.669	100,0 %	159.947	100,0 %



#### Kapitalflussrechnung

Das im Berichtszeitraum erwirtschaftete, positive operative Ergebnis des HELMA-Konzerns kommt bei der Betrachtung der Kapitalflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit in der Position Cash Earnings mit einem Volumen von 3,1 Mio. € zum Ausdruck. Wie im Vorjahreszeitraum kam es im Wesentlichen durch die zur weiteren Umsatzsteigerung im Bauträgergeschäft notwendigen Grundstückszugänge und Projektfortschritte zu einem weiteren Aufbau des Working Capital um 20,4 Mio. € gegenüber dem Geschäftsjahresende 2014. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit belief sich somit in den ersten sechs Monaten des Berichtsjahres auf -17,4 Mio. € (H1 2014: -8,5 Mio. €).

Aufgrund der im Vorjahresvergleich geringeren Investitionen (siehe Abschnitt Investitionen) in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte belief sich der Cashflow aus der Investitionstätigkeit im Berichtszeitraum auf -0,6 Mio. € (H1 2014: -1,2 Mio. €).

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit betrug im ersten Halbjahr 2015 17,8 Mio. € und resultierte insbesondere aus der Kapitalerhöhung und der Begebung eines Schuldscheindarlehens.

Zum Bilanzstichtag verfügt der HELMA-Konzern über einen Finanzmittelfonds in Höhe von 6,7 Mio. €. Darüber hinaus stehen freie ungenutzte Kreditlinien in hoher einstelliger Millionenhöhe zur Verfügung. Somit stellt sich die Finanzlage des HELMA-Konzerns zum Bilanzstichtag weiterhin als äußerst solide dar.

#### Konzern-Kapitalflussrechnung (nach IFRS)

in T€	H1 2015	H1 2014
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-17.368	-8.477
- davon Cash Earnings	3.076	2.997
- davon Working Capital Veränderungen	-20.441	-11.485
- davon Gewinn/Verlust aus Anlageabgängen	-3	11
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-600	-1.154
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	17.760	16.878
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	6.916	6.821
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	6.709	14.069

#### **Auftragslage**

#### Auftragseingang

Der HELMA-Konzern hat die äußerst dynamische Auftragsentwicklung der vergangenen Jahre auch im ersten Halbjahr 2015 fortgesetzt. So legte der Netto-Auftragseingang im Konzern in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres um 27,0 Mio. € auf 113,1 Mio. € (H1 2014: 86,1 Mio. €) zu. Dies entspricht einem Vertriebsplus von 31 Prozent, zu welchem sowohl das klassische Baudienstleistungsgeschäft als auch das in den Tochtergesellschaften ausgeübte Bauträgergeschäft wertvolle Beiträge lieferten.

Wir gehen fest davon aus, dass der HELMA-Konzern auch in der zweiten Jahreshälfte dynamische Wachstumsraten beim Auftragseingang ausweisen und damit erfolgreich die Grundlage für die geplante weitere Umsatz- und Ergebnissteigerung im kommenden Jahr legen wird.

#### Auftragsbestand

Der Netto-Auftragsbestand des HELMA-Konzerns, welcher sich aus der Netto-Auftragssumme der zum Bilanzstichtag im Bestand befindlichen und damit nicht schlussgerechneten Aufträge zusammensetzt, belief sich zum 30. Juni 2015 auf 237,1 Mio. € und lag damit um 71,4 Mio. € bzw. 43 % über dem Vorjahreswert. Darin enthalten sind teilrealisierte Umsatzerlöse nach der PoC-Methode in Höhe von 80,9 Mio. € (30.06.2014: 47,6 Mio. €). Der höchste Auftragsbestand der Unternehmensgeschichte zur Jahresmitte stellt somit wie in den Vorjahren eine exzellente Ausgangsposition für ein sehr umsatzstarkes zweites Halbjahr dar.

### Auftragseingang und Auftragsbestand im HELMA-Konzern



#### Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte betrugen im Berichtszeitraum 0,7 Mio. € (H1 2014: 1,7 Mio. €).

Diese entfielen im Bereich Grundstücke und Gebäude überwiegend auf das Verwaltungsgebäude in Lehrte. Im Bereich Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde der Großteil der Investitionen für neue Fahrzeuge und EDV-Hardware vorgenommen. Im Bereich Immaterielle Vermögensgegenstände wurden Investitionen für den Kauf und die Weiterentwicklung von Software getätigt.

In der zweiten Jahreshälfte 2015 ist neben den fortlaufend anfallenden Investitionen - zu denen Ersatzinvestitionen in Kraftfahrzeuge, die Renovierung von Musterhäusern und der Kauf von EDV Hard- und Software sowie Büroeinrichtung gehören - der Bau eines Musterhauses in Chemnitz sowie die Einrichtung einer Kantine in Lehrte vorgesehen.

#### Investitionen im Bereich Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

in <b>T</b> €	H1 2015	H1 2014
Grundstücke und Gebäude	30	865
Immaterielle Vermögensgegenstände	135	135
Betriebs- und Geschäftsausstattung	486	675
Summe	651	1.675

#### Mitarbeiter und Organe

Die Mitarbeiterzahl im HELMA-Konzern hat sich zum 30. Juni 2015 gegenüber dem Geschäftsjahresende 2014 leicht von 233 auf 236 Mitarbeiter erhöht. Die Anzahl der selbstständigen Fachberater, mit denen wir im Vertriebsbereich an den verschiedenen Standorten auf Provisionsbasis zusammenarbeiten, hat sich im Bereich der Hausberatung von 81 auf 85 gesteigert. Die Anzahl der selbstständigen Finanzierungsberater lag mit 26 auf unverändertem Niveau.

#### Anzahl der Mitarbeiter und selbstständigen Fachberater im HELMA-Konzern

	30.06.2015	31.12.2014	30.06.2014
Anzahl der Mitarbeiter im HELMA-Konzern	236	233	223
Anzahl der selbstständigen Fachberater (Hausberatung)	85	81	86
Anzahl der selbstständigen Fachberater (Finanzierungsberatung)	26	26	26

Die Organe der Gesellschaft setzen sich wie folgt zusammen:

#### Vorstand

- Karl-Heinz Maerzke (Vorsitzender)
- Gerrit Janssen
- Max Bode (seit 1. Juli 2015)

#### **Aufsichtsrat**

- Otto W. Holzkamp (Vorsitzender)
- Sven Aßmann (stellvertretender Vorsitzender)
- Dr. Peter Plathe

#### Risikobericht

Seit Beginn des Geschäftsjahres haben sich keine wesentlichen Änderungen hinsichtlich der Risiken der künftigen Geschäftsentwicklung ergeben. Es wurden vom Vorstand keine bestandsgefährdenden Risiken für die Gesellschaft identifiziert. Es gelten daher die im Risikobericht des Konzernabschlusses 2014 gemachten Angaben.

#### **Nachtragsbericht**

#### Erweiterung des Vorstands

Der Aufsichtsrat der HELMA Eigenheimbau AG hat in seiner Sitzung am 22. Juni 2015 mit Wirkung zum 1. Juli 2015 Herrn Dipl.-Kfm. Max Bode (32) für fünf Jahre zum weiteren Mitglied des Vorstands bestellt. Herr Bode war bereits seit März 2012 als Vorstandsassistent bei HELMA tätig und wird in seiner Position als Vorstand die Bereiche Vertrieb und Marketing verantworten.

#### Unternehmensrating stabil im Investmentgrade-Bereich

Die Creditreform Rating AG attestiert der HELMA Eigenheimbau AG in dem am 14. Juli 2015 erneuerten Unternehmensrating weiterhin eine stark befriedigende Bonität, welche sowohl im Vergleich zur Gesamtwirtschaft als auch im Branchenvergleich einer überdurchschnittlichen Beurteilung entspricht. Das auf BBB festgesetzte und somit unverändert im Investmentgrade-Bereich liegende Ratingergebnis untermauert die hohe Solidität und Wirtschaftskraft der HELMA Eigenheimbau AG. Die Rating Summary steht im Investor Relations Bereich der HELMA-Website zum Download zur Verfügung.

#### Wohnimmobilienprojekt bei Hannover an institutionellen Investor verkauft

Die HELMA Wohnungsbau GmbH hat im August 2015 in ihrem Geschäftsfeld, welches die Planung und Realisierung zum Verkauf an institutionelle Investoren bestimmter Wohnimmobilienprojekte vorsieht, einen Auftrag im Volumen von 25,5 Mio. € erhalten. So konnte ein bei Hannover geplantes Wohnimmobilienprojekt, dessen Fertigstellung im Geschäftsjahr 2017 erfolgen wird, an einen institutionellen Investor verkauft werden.

Darüber hinaus sind zwischen dem Bilanzstichtag 30. Juni 2015 und dem Tag der Abschlusserstellung keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung eingetreten.

#### Dividende

Am 6. Juli 2015 wurde für das Geschäftsjahr 2014 eine Dividende in Höhe von 0,63 € je Aktie ausgeschüttet.

#### Mittelfristige Wachstumsstrategie

Im Lagebericht des Konzernabschlusses 2014 haben wir im Abschnitt "Mittelfristige Wachstumsstrategie" umfassend vorgestellt, mit welchen strategischen Maßnahmen wir unser mittelfristiges Umsatzziel erreichen wollen. Dieses Ziel ist nachfolgend noch einmal dargestellt. In Bezug auf dessen detaillierte Erläuterung sei an dieser Stelle auf den oben genannten Abschnitt im Konzernlagebericht 2014 verwiesen.

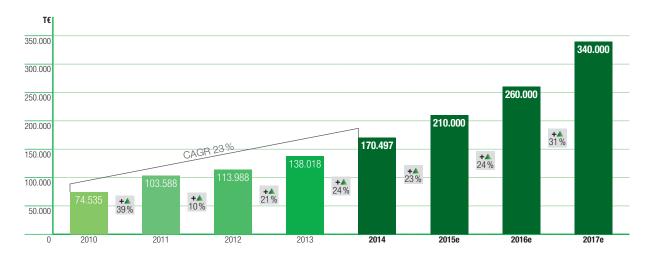
Das Ziel der mittelfristigen Wachstumsstrategie lautet, innerhalb der nächsten drei Jahre (das Jahr 2015 mitgerechnet) eine Konzernumsatzhöhe von 340 Mio. € (2014: 170,5 Mio. €) zu erreichen. Es wird erwartet, dass sich dieser Konzernumsatz im Geschäftsjahr 2017 in etwa wie folgt zusammensetzen würde:

- Geschäftsbereich Eigenheime: ca. 250 Mio. € (2014: 131,1 Mio. €)
- Geschäftsbereich Wohnimmobilien für Investoren: ca. 40 Mio. € (2014: 12,0 Mio. €)
- Geschäftsbereich Ferienimmobilien: ca. 50 Mio. € (2014: 26,7 Mio. €)

#### **Prognosebericht**

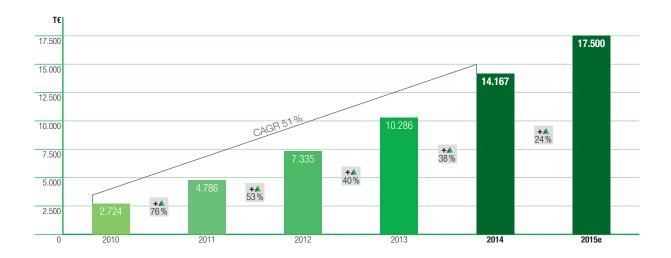
Das im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2014 beschriebene, für die Wohn- und Ferienimmobilienbranche maßgebliche, wirtschaftliche Umfeld stellt sich nach wie vor als positiv dar. In Verbindung mit der erfreulichen Geschäftsentwicklung des HELMA-Konzerns im ersten Halbjahr 2015 sowie auf der Basis unseres Rekord-Auftragsbestandes zur Jahresmitte bestätigen wir unser Umsatzziel für das Geschäftsjahr 2015, für welches wir erneut deutliche Umsatzzuwächse von rund 39,5 Mio. € auf 210,0 Mio. € erwarten. Es wird davon ausgegangen, dass zur prognostizierten Umsatzsteigerung im Geschäftsjahr 2015 alle Gesellschaften des HELMA-Konzerns spürbare Beiträge leisten werden. Mit Blick auf unsere bestehende Projektpipeline bekräftigen wir darüber hinaus auch unsere Umsatz-Guidance für die Geschäftsjahre 2016 mit 260,0 Mio. € und 2017 mit 340,0 Mio. €.

#### Konzern-Umsatz 2010-2017e (nach IFRS)



Die Erzielung der vorgenannten Umsatzgröße für das laufende Geschäftsjahr vorausgesetzt, rechnen wir in 2015 mit einem Konzern-EBIT in Höhe von 17,5 Mio. €.

#### Konzern-EBIT 2010-2015e (nach IFRS)



Lehrte, 28. August 2015

Gez. Karl-Heinz Maerzke Gez. Gerrit Janssen Gez. Max Bode Vorstandsvorsitzender Vorstand Vorstand

## Konzernbilanz (nach IFRS)

AKTIVA in T€	30.06.2015	31.12.2014
Langfristiges Vermögen		
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	476	526
Geschäfts- oder Firmenwert	1.380	1.380
Sachanlagevermögen	15.925	16.139
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	284	287
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1	1
Langfristiges Vermögen gesamt	18.066	18.333
Kurzfristiges Vermögen		
Vorräte	125.364	96.054
Forderungen aus Auftragsfertigung	29.314	21.382
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.963	13.829
Steuerforderungen	282	0
Sonstige kurzfristige Forderungen	3.972	3.433
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	6.709	6.916
Kurzfristiges Vermögen gesamt	176.603	141.614
Aktiva gesamt	194.669	159.947

## Konzernbilanz

(nach IFRS)

PASSIVA in T€	30.06.2015	31.12.2014
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	3.700	3.410
Kapitalrücklage	30.123	20.798
Gewinnrücklagen	7.143	7.143
Bilanzgewinn	11.657	9.480
Anteile der Aktionäre der HELMA Eigenheimbau AG	52.623	40.831
Anteile anderer Gesellschafter	105	121
Eigenkapital gesamt	52.728	40.952
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	13	13
Sonstige langfristige Rückstellungen	416	1.256
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	73.281	71.796
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.625	1.791
Latente Steuern	2.813	1.960
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	9	0
Langfristiges Fremdkapital gesamt	78.158	76.816
Kurzfristiges Fremdkapital		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	27.629	7.426
Steuerschulden	279	3.744
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	21.204	14.521
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.131	4.949
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	8.540	11.539
Kurzfristiges Fremdkapital gesamt	63.783	42.179
Passiva gesamt	194.669	159.947

# Konzern-Gesamteinkommensrechnung (nach IFRS)

in T€	H1 2015	H1 2014
Umsatzerlöse	76.997	65.180
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	27.055	13.550
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	548	643
Materialaufwand und Fremdleistungen	-84.045	-61.802
Personalaufwand	-8.580	-7.725
Abschreibungen	-869	-822
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.195	-5.407
Betriebsergebnis (EBIT)	4.910	3.617
Finanzierungsaufwendungen	-1.648	-1.623
Sonstige Finanzerträge	2	15
Ergebnis vor Steuern	3.265	2.009
Ertragsteuern	-1.072	-619
Konzernergebnis vor Anteilen Fremder	2.193	1.389
Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	-16	-16
Konzernergebnis nach Anteilen Fremder	2.177	1.374
Eine Überleitung von dem Konzernergebnis zum Gesamtergebnis g Konzernergebnis dem Gesamteinkommen entspricht.	gemäß IAS 1.81 ff. e	ntfällt, da das
Ergebnis je Aktie in €	H1 2015	H1 2014
unverwässert	0,61	0,42
verwässert	0,61	0,42

# Konzern-Kapitalflussrechnung (nach IFRS)

in T	€		H1 2015	H1 2014
1.		Ergebnis nach Steuern	2.193	1.389
2.	+/-	Abschreibungen auf Anlagevermögen	870	822
3.	+/-	Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-840	514
4.	+/-	Veränderung der latenten Steuern	853	272
5.	+/-	Sonstige nicht zahlungswirksame Vorgänge	0	0
6.	=	Cash Earnings (Summe aus 1 bis 5)	3.076	2.997
7.	-/+	Veränderung der Vorräte	-29.310	-15.305
8.	-/+	Veränderung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-5.887	7.508
9.	+/-	Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	20.203	4.573
10.	+/-	Veränderung der Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	-5.447	-8.262
11.	+/-	Working-Capital Veränderungen (Summe aus 7 bis 10)	-20.441	-11.485
12.	-/+	Gewinn/Verlust aus Anlageabgängen	-3	11
13.	=	Cashflow aus Geschäftstätigkeit (Summe aus 6, 11 und 12)	-17.368	-8.477
14.	+	Einzahlungen aus dem Abgang des Sachanlagevermögens	51	522
15.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-516	-1.540
16.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-135	-135
17.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
18.	=	Cashflow aus Investitionstätigkeit (Summe aus 14 bis 17)	-600	-1.154
19.	-	Auszahlungen an andere Gesellschafter	-32	-87
20.	+	Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	9.615	6.650
			0.177	10.215
21.	+/-	Aufnahme/Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	8.177	10.315
21. <b>22.</b>	+/-	Aufnahme/Tilgung von Finanzverbindlichkeiten  Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus 19 bis 21)	17.760	16.878
22.		Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus 19 bis 21)  Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	17.760	16.878

# Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (nach IFRS)

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Bilanzgewinn	Anteile der Aktionäre der HELMA Eigenheim- bau AG	Anteile anderer Ge- sellschafter	Summe Eigenkapital
Stand zum 31. Dezember 2013	3.100	14.458	160	10.138	27.856	177	28.033
Kapitalerhöhung	310	6.340	0	0	6.650	0	6.650
Entnahmen / Einstellungen	0	0	0	0	0	-87	-87
Konzernergebnis	0	0	0	1.374	1.374	16	1.389
Stand zum 30. Juni 2014	3.410	20.798	160	11.512	35.880	105	35.985
Stand zum 31. Dezember 2014	3.410	20.798	7.143	9.480	40.831	121	40.952
Kapitalerhöhung	290	9.325	0	0	9.615	0	9.615
Entnahmen / Einstellungen	0	0	0	0	0	-32	-32
Konzernergebnis	0	0	0	2.177	2.177	16	2.193
Stand zum 30. Juni 2015	3.700	30.123	7.143	11.657	52.623	105	52.728

## Konzernanhang

#### zum 30. Juni 2015

#### HELMA Eigenheimbau Aktiengesellschaft, Lehrte

#### 1. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Konzernbilanz, die Konzern-Gesamteinkommensrechnung, die Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung sowie die Konzern-Kapitalflussrechnung wurden in analoger Anwendung der IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt.

Hinsichtlich der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden sowie der Ausübung der in den IFRS enthaltenen Wahlrechte verweisen wir auf den Anhang des Konzernjahresabschlusses zum 31. Dezember 2014. Hiervon abweichend erfolgt zum 30. Juni 2015 ein saldierter Ausweis der aktiven und passiven latenten Steuern. Die Vorjahresangaben wurden angepasst.

Der Konzernzwischenabschluss 2015 wurde in € aufgestellt. Soweit nicht anders vermerkt, werden sämtliche Beträge in Tausend € (T€) ausgewiesen. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung geringfügige Differenzen bei der Summenbildung auftreten können.

#### 2. Konsolidierung

Der Konsolidierungskreis hat sich im Berichtszeitraum nicht verändert und umfasst neben dem Mutterunternehmen HELMA Eigenheimbau AG folgende Gesellschaften:

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital (mittel- und unmittelbar)
Tochterunternehmen der HELMA AG, Lehrte	
HELMA Wohnungsbau GmbH, Lehrte	93,94%
Hausbau Finanz GmbH, Lehrte	100,00%
HELMA Ferienimmobilien GmbH, Lehrte	95,10%

#### 3. Ereignisse von wesentlicher Bedeutung

#### Kapitalerhöhung

Am 20. März 2015 wurde eine Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital durchgeführt. Im Rahmen dieser Kapitalerhöhung wurden 290.000 neue Aktien zum Preis von jeweils 34,00 € platziert. Das Gezeichnete Kapital beträgt somit 3.700.000,00 € und verteilt sich auf 3.700.000 Stückaktien ohne Nennwert.

Der auf die Kapitalrücklage entfallende Betrag von 9.570.000,00 € wurde um die bedingt durch die Kapitalerhöhung angefallenen Kosten nach Steuern in Höhe von 244.448,53 € reduziert. Dieser Betrag resultiert aus einer Kostenbelastung in Höhe von 347.474,81 €, die um die Steuerentlastung in Höhe von 103.026,28 € (29,65%) reduziert wurde.

#### 4. Ergebnis je Aktie

Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf folgenden Daten:

in T€	01.0130.06.2015	01.0130.06.2014
Ergebnisanteil nach Steuern	2.193	1.389
Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	16	16
Ergebnisanteil der Aktionäre der HELMA Eigenheimbau AG	2.177	1.374
Anzahl der Aktien (Durchschnitt in der Periode)	3.575.028	3.286.685
Ergebnis je Aktie	0,61	0,42

Da die Gesellschaft keine aktiengleichen Rechte bzw. Optionen emittiert hat, entspricht das verwässerte dem unverwässerten Ergebnis.

#### 5. Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag 30. Juni 2015

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag 30. Juni 2015 sind im Konzern-Zwischenlagebericht aufgeführt.

Lehrte, 28. August 2015

Gez. Karl-Heinz Maerzke Vorstandsvorsitzender

Gez. Gerrit Janssen

Gez. Max Bode

## Kontakt / Finanzkalender / Impressum

#### **Kontakt Investor Relations**

#### **HELMA Eigenheimbau AG**

Dipl.-Kfm. Gerrit Janssen, CFA

Finanzvorstand

Telefon: +49(0)5132/8850-113 Telefax: +49(0)5132/8850-111

E-Mail:ir@HELMA.de

#### **Finanzkalender**

15.01.2015	Vertriebszahlen Q1-Q4 2014
04.03.2015	Vorläufige Jahresergebnisse 2014
13.04.2015	Geschäftsbericht 2014
13.04.2015	Vertriebszahlen Q1 2015
03.07.2015	Ordentliche Hauptversammlung, Lehrte
13.07.2015	Vertriebszahlen H1 2015
31.08.2015	Halbjahresbericht 2015
06.10.2015	Vertriebszahlen 9M 2015
23.11.2015 - 25.11.2015	Dt. Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main
08.12.2015 - 09.12.2015	Münchner Kapitalmarkt Konferenz

#### **Impressum**

#### Herausgeber

HELMA Eigenheimbau AG Zum Meersefeld 4 D-31275 Lehrte

Registereintragung: Amtsgericht Hildesheim, HRB 201182

#### **Gesamtkonzept und Redaktion**

HELMA Eigenheimbau AG, Lehrte

#### Gestaltung

HELMA Eigenheimbau AG, Lehrte

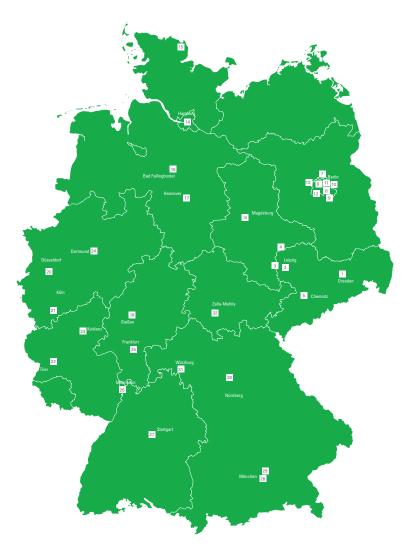
#### **Fotos**

HELMA Eigenheimbau AG, Lehrte

#### Vorbehalt bei zukunftsgerichteten Aussagen

Bei den veröffentlichten Angaben in diesem Bericht, die sich auf die zukünftige Entwicklung der HELMA Eigenheimbau AG beziehen, handelt es sich lediglich um Prognosen und Einschätzungen und damit nicht um feststehende historische Tatsachen. Sie dienen allein informatorischen Zwecken und sind gekennzeichnet durch Begriffe wie "beabsichtigen", "bestreben", "erwarten", "glauben", "planen", "prognostizieren", "rechnen mit" oder "schätzen". Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den uns derzeit erkennbaren und verfügbaren Informationen, Fakten und Erwartungen und können daher nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Gültigkeit beanspruchen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Ungewissheiten und in ihren Auswirkungen nicht einschätzbaren Risikofaktoren behaftet. Daher besteht die Möglichkeit, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und die Entwicklung des Unternehmens von den Prognosen wesentlich unterscheiden. Die HELMA Eigenheimbau AG ist stets bemüht, die veröffentlichten Daten zu kontrollieren und zu aktualisieren. Dennoch kann seitens des Unternehmens keine Verpflichtung übernommen werden, zukunftsgerichtete Aussagen an später eintretende Ereignisse und Entwicklungen anzupassen. Demnach wird eine Haftung oder Garantie für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen weder ausdrücklich noch konkludent übernommen.

### **HELMA-Standorte**



1. Musterhaus bei Dresden

Ausstellung "UNGER-Park Dresden" Am Hügel 3A D-01458 Ottendorf-Okrilla Telefon: +49(0)35205/75712

2. Musterhaus in Leipzig

Am Sommerfeld 3 D-04319 Leipzig Telefon: +49(0)341/520320

3. Musterhaus bei Leipzig

Ausstellung "UNGER-Park Leipzig" Döbichauer Straße 13 D-04435 Schkeuditz / OT Dölzig Telefon: +49(0)34205/42360

4. Beratungsbüro bei Leipzig

Mittelstraße 19 D-06749 Bitterfeld Telefon: +49(0)3493/824216

5. Musterhaus in Chemnitz

Ausstellung "UNGER-Park Chemnitz" Donauwörther Straße 5 D-09114 Chemnitz Telefon: +49(0)371/267380

6. Beratungsbüro in Berlin-Karlshorst

Johanna-Hofer-Straße 1 D-10318 Berlin Telefon: +49(0)30/475943100

7. Beratungsbüro in Berlin

HELMA Ferienimmobilien GmbH Kurfürstendamm 42 D-10719 Rerlin Telefon: +49(0)30/88720890

8. Beratungsbüro in Berlin

Knesebeckstraße 54 D-10719 Berlin Telefon: +49(0)30/688146950

9. Musterhaus in Berlin-Rudow

Silberdistelweg 16 D-12357 Berlin Telefon: +49(0)30/66765780

10. Musterhaus in Berlin-Marzahn

Boschpolerstraße 39 D-12683 Berlin

Telefon: +49(0)30/54979980



Wir bauen für Jhr Leben gern

11. Musterhaus in Berlin-Pankow

Nizzastraße 2 D-13127 Berlin Telefon: +49(0)30/47476738

12. Musterhaus bei Berlin

Paul-Gerhardt-Straße 1 D-14513 Teltow Telefon: +49(0)3328/308520

13. Musterhaus bei Berlin

Spandauer Straße 75 D-14612 Falkensee Telefon: +49(0)3322/505750

14. Beratungsbüro in Hamburg

Hans-Henny-Jahnn Weg 9 D-22085 Hamburg Telefon: +49(0)40/2715003

15. Beratungsbüro in Kappeln

HELMA Ferienimmobilien GmbH Am Albatrosplatz 7 D-24376 Kappeln Telefon: +49(0)4642/9243030

16. Musterhaus in Bad Fallingbostel

Bockhorner Weg 1 D-29683 Bad Fallingbostel Telefon: +49(0)5162/9037890

17. Musterhauspark in Lehrte

Zum Meersefeld 6 D-31275 Lehrte Telefon: +49(0)5132/8850200

18. Musterhaus in Gießen

Schöne Aussicht 8 Telefon: +49(0)641/5592992

19. Musterhaus bei Magdeburg

Amselweg 5 D-39326 Hohenwarsleben Telefon: +49(0)39204/60078

20. Musterhäuser bei Düsseldorf

Hanns-Martin-Schleyer-Straße 19 D-41564 Kaarst Telefon: +49(0)2131/402170

21. Musterhaus in Euskirchen

Felix-Wankel-Straße 8 D-53881 Euskirchen Telefon: +49(0)2251/124088 22. Musterhaus bei Trier

Auf Bowert 7 D-54340 Bekond Telefon: +49(0)6502/938440

23. Musterhaus bei Koblenz

Musterhauszentrum Mülheim-Kärlich Musterhausstraße 152 D-56218 Mülheim-Kärlich Telefon: +49(0)2630/956280

24. Musterhaus in Kamen

Kamen Karree 6 E D-59174 Kamen Telefon: +49(0)2307/924190

25. Musterhaus bei Frankfurt

Ausstellung "Eigenheim & Garten" Ludwig-Erhard-Straße 37 D-61118 Bad Vilbel Telefon: +49(0)6101/304170

26. Musterhaus in Mannheim

Hans-Thoma-Straße 14 D-68163 Mannheim Telefon: +49(0)621/41073380

27. Musterhaus bei Stuttgart

Ausstellung "Eigenheim & Garten" Höhenstraße 21 D-70736 Fellbach Telefon: +49(0)711/52087990

28. Musterhaus bei München

Ausstellung "Eigenheim & Garten" Senator-Gerauer-Straße 25 D-85586 Poing/Grub Telefon: +49(0)89/90475150

29. Beratungsbüro bei München

Carl-Zeiss-Ring 19 D-85737 Ismaning Telefon: +49(0)89/4535465

30. Musterhaus bei Erlangen Industriestraße 37b

D-91083 Baiersdorf Telefon: +49(0)9133/6044440

31. Musterhaus bei Würzburg

Otto-Hahn-Straße 7 D-97230 Estenfeld Telefon: +49(0)9305/988280

32. Musterhaus in Zella-Mehlis

Rennsteigstraße 2-6 D-98544 Zella-Mehlis Telefon: +49(0)3682/46910



#### **HELMA** Eigenheimbau AG

Zum Meersefeld 4 D-31275 Lehrte

Telefon: +49(0)5132/8850-0
Telefax: +49(0)5132/8850-111

E. Mail: infa@l | E. Maida

E-Mail: info@HELMA.de

